



Antrag

Fraktion AfD

Familien entlasten - Kostenbeiträge für Kinder in (Not-)Betreuung im Mai 2020 übernehmen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, die Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in einer Einrichtung oder in Tagespflege im Monat Mai 2020 für alle Kinder zu erstatten.

Begründung

In der Präambel des gemeinsamen Runderlasses des Ministeriums für Inneres und Sport und des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Integration vom 30. April 2020 („Erstattung der Einnahmeverluste für Beitragsausfälle im April und Mai 2020 wegen nicht erhobener Beiträge nach § 12 Abs. 1 Satz 1 Kinderförderungsgesetz“) findet sich folgender Passus:

„Die Landesregierung empfiehlt den Trägern von Kindertageseinrichtungen, die Erhebung der Elternbeiträge im Monat April für alle Kinder auszusetzen und im Monat Mai für alle Kinder, die nicht in einer Einrichtung oder Tagespflege betreut werden, auszusetzen.“

Gemäß § 1 Abs. 1 des Runderlasses erstattet das Land Sachsen-Anhalt den Gemeinden und Verbandsgemeinden „im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel“ die erlittenen „Einnahmeverluste“, die in den entsprechenden Monaten durch die Nichterhebung der Elternbeiträge gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Kinderförderungsgesetz entstanden sind.

Dem Erlass zufolge wurden Eltern, deren Kinder sich im Mai 2020 in Betreuung befanden, in besagtem Monat nicht entlastet, sondern mussten Elternbeiträge entrichten.

(Ausgegeben am 02.09.2020)

Die AfD-Fraktion fordert, dass auch jene Eltern, deren Kinder sich im Mai 2020 in Betreuung befanden, von der Entrichtung des Elternbeitrages befreit werden, bzw. dass der bereits entrichtete Beitrag rückerstattet wird.

Bei Eltern, deren Kinder sich im Mai 2020 bereits wieder in Betreuung befanden, handelt es sich zumeist um Personen in systemrelevanten Berufen bzw. Funktionen. Diese Eltern dürfen für ihren Einsatz zu Beginn der Corona-Krise nicht bestraft werden. Für den Monat Mai 2020 soll also ebenso verfahren werden, wie gemäß dem oben genannten Erlass für April 2020.

Oliver Kirchner
Fraktionsvorsitzender